Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]

Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund

Band: 3 (1910)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Antiquarische gut erhaltene Zücher zu kaufen gesucht.

freidenkenden, natureiffenschaftlichen, philosophischen und sozialistischen Indiantifichen und forgetein Indiantifichen Indian reich, zu richten.

ein bollftänbiges Syftem einer freibenkenden Weltaulsdaumg, Ruitf der Bibel, andit Grundstellen iber ich Beite 50 Gls. Zu beziehen durch Karl Mustat, Bafel, Kriedrichstrake 4.

Sittenlehre 2c. Preis 50 Cts. Bafel, Friedrichstrage 4.

Empfehlenswerte Schriften:

Padre Jofe Ferandig: Das heutige Spanien Fr. 3.00
Brof. Forel: Die Rolle der Beuchelei "60
, : Ethifde und rechtliche Bonflitte im
Segualleben
Dr. Carret : 5 Beweife für die Richterifteng Gottes "50
Brof. Bahrmund : Rath. Beltanfdauung und freie
" ; u : u : 11.
" ; Rehrfreiheit " 1.35
3. Leute (ebem. fath. Geifil): Das Segualproblem
" " : Wahrmund vor Pilatus u. dem
Staatsanwalt
S. Tidirn: Die Moral ohne Gott
Johannsen: Gegen Die Ronfeffionen ftatt 4 " 1
Brof. E. Bleuler: Unbewußte Gemeinheiten "65
E. Bogtherr: Chriftentum und Rrieg
6. Tutor: Der berfonliche Gott im Lichte der Logit , 25
" : Suprema lex oder die Religion des
Prof. Dobel: Die Religion der Zufunft ,15
Raure: Die Berbrechen Gottes
Bu beziehen gegen Boreinsenbung bes Betrag ober gegen Rach:
nahme burch bie
Geschäftsstelle der D. S. F.=B., Webergaffe 41, Burich 3.

Deutsch-schweiz. Freidenkerbund.

Geschäftsstelle : Webergasse 41, Zürich III

Es werben auch Einzelhersonen als Aundes mitglieder auf-zenommen, insbesondere solche Gefinnungsfreunde, die an Orten woh-nen, wo noch leine Berbandsvereine bestehen. Der jährliche Mindestbundes-seitrag beträgt Fr. 4.—", an Orten, wo Bereine bestehen, beträgt der Bundesbeitrag fr. 6.— (wie der Bereinsbeitrag). Die Bundesmitglieder erhalten den "Freibenfer" und die solligien Publikationen des Bundes gratis zugesandt. Man verlange das Bundesstatut.

Angefchloffene Berbandsvereine:

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beträgt bei famtlichen Bereiner 50 Rp., fur Frauen 25 Rp., influsive freier Buftellung bes "Freibenters". u: Zwanglose Zusammentunst jeden 2. Dienstag im Monat im Restaurant Feldschlößchen

Arbon. Kassier: Kaspar Furer, Hochwacht 589. Baden. Prässdent: Wilhelm Göhner, Weite Gasse 103,

siel. Bräfibent: Dr. H. H. Elsner, Friedensstraße 51. Sigungen jeden 2. Mittwoch im Monat im Johanniterheim, Johannvorstadt 48.

Bern. Praf.: Ernst Scherz, stud. phil., Marktgasse 2, IV.

Diehenhofen. Brāf.: Leo Ott, Basabingen. Sent. (Monistentreis). Prās.: Bergingenieur A. Grebel, 3, Cours des Bastions.

Luzern. Präsident: Joh. Wiget, Brunnhalbe 1.

Reuenburg: Präf: H. Schoene, Fahys 59. Schafshausen: H. Sträßler, Feuertalen. St. Gallen. Präf. M. Spiegel, Treuaderstr. 39.

Uzwil. Präfibent: Curt Koelhich, Flawil. Binterthur: Präf. Otto Pfenner, Töß, Züricherstr. 37. Bürich. Präf.: F. Bonnet, Zelgstraße 7, Zürich 3. *************

Hotel Schiff, Schaffhausen

Prachtvoll gelegen Rheindampf bootstation.

Schöne Säle für Gesellschaften und Schulen. Zimmer mit guten Betten von Fr. 1.50 an; Vorzügliche Küche. Bescheidene Preise Höflichst empfiehlt sich Karl Maurer. ************

Für Freidenker

empfehlen wir, lieferbar gegen Boreinfenbung bes Betrages ober gegen Nachnahme:

Ferrer-Yorträts Devooragend sådd gelungener Runsdorud, Hond 20 × 28 cm. 75 Ap., nad auswärls sittespeadung und Porto 15 Mp. mehr.

nag auswarts jurgserhadung und Porto 15 Kp. mehr.

Dasselbe, folib gerahmt, in hibsfom, braumen Rabmen 8 Kp., auswarts 20 Kp. mehr.

Taldenuthren mit fünstlerits ausgesührte Allegarte auf ben Zieg der Freien Gedanfen. Erstslasse Schweiz.
Fabrikat mit borzüglichem Bert von elegantem Aussehne. Preis nur 20 Kpr. mit Carantie.

Das heutige Spanien d. Dopfitums!

bon Badre Don José Ferrandia. (Auf Berlangen Brolheft.)

Sociative Wester Bron Bros Die Gerrandia. (Auf Berlangen Brolheft.)

Die Geruelle Lrage. Brossier Br. 10.56, etca, geb. Br. 12.56.

Berlag des Freidenker, Bürtich 3.

(Bablungen portofrei auf unfer Boligeat-Konto VIII, 964 mit grünem Einzählungslösein bei allen Bostanfialten.)

Schneider.

Ansertigung von Anzligen, sowie Aenderung und Ans-besterung besorgt bestens 3h Behn Froschaugasie 30, Zürich 1. Auf Wunsch wird abgeholt.

Für gevilbete Dame aus ange-sehener Familie, freidenkend, mit 30,000 Fr. Bermögen, wird ein

Lebensgefährte

nicht unter 30 Jahren, aus bessern Kreisen, mit gediegener Bildung u. in durchaus sicherer Position gesucht. Richt anonyme Offerten unter Chiffre & 15740 hauptpositagernd Bassel erbeten.

Deirat.

Ein Mitter im Alter von 38 Jahren (eigenes Soiffeurgeschäft) mit einem 13 Jahre alten Mad-den und einem eissischen Knaben wünste wieder zu heiraten mit Fraplein ober jungen Witwe ohne Kinder. Offerten unter Shiffee D. 24. des "Freidenseie"

Restaurant St. Gallen

Linsebühlstraße 94 PrimazBier u. gute Weine.

Gute Speisen zn jeder Tageszeit. Es empfiehlt sich

Franz Schulz

Aftere Safigange bes "Freidenfter"

(1908 und 1909) gegen Einsendung bon Fr. 1.— ober Nachnahme von Fr. 1.15 31 beziehen durch die **Geschäftisstette Jürich a** Webergasse 41.



Mhren Retten Somudiaken

!!Reparaturen!! Willy Hartmann

Bürich, Hechtpl. 1. Sonnengugi



Degetarier=

Allfoholfreies Reitaurant

Acțiauraur Jirich I, Sihstrafe 26/28 (Cde Histigasie) Tăglich große Auswahl in frischen Wehl-herijen. Stets frisches Anfieceachăch. Schives, rand-reies Local. Damenzimmer. Telephon 4667.

Restaurant Brauerei Seefeld

A. Brunner - Greutert ZÜRICH V =

Tramhaltestelle Flora-Mainaustr TELEPHON 5209

Empfehle meine grosse Garten-wirtschaft und Saal für Vereins-anlässe und Hochzeiten. Kalte

anlasse und Hochzeiten. Kalte und warme Klüche zu jeder Ta-geszeit. Café, Thee, Chocoladc. Diverse Mineralwasser. Offenes Bier. Spezialität in feinen Land-und Flaschenweinen. Freund-liche Bedienung.



t lötber auf jeder Schmiede mit CASTOLIN wie gesunder Guss. KOSTET nur 1-3 cts.p.cm n febricent: wassermann & c° Lausanne

Restaurant = Centralhalle'

Josefftraße III ::: 3urich empfiehlt sich der titl. Arbeiterschaft von nah und fern Reale Weine.

Gute Speisen zu jeder Ta-geszeit. Tiefenbrunnen-Bier Gesellschaftszimmer und Tang-faal zur gest. Berfügung. y. Tölch

Alkoholfreies Restaurant

Ede Sornegg-Seefeldftr. Geöffnet von 5—10 Uhr. Mittag- und Abendessen O und 70 Rp. Es empsicht sich höß. Fran C. Jimmerli-Kopp.

Elektrische Lichtbühne ZÜRICH

Zentraltheater - Weinbergstrasse

Modernster Kinematograph des Kontinents

Eigenes uniformiertes Salonorchester Täglich erstklassige, gediegene Vorführungen

Jeden Freitag vollständig neues Programm 🖜

Balkon Fr. 1.50; Logen Fr. 1.20; Parkett 80 Cts.; Gallerie 50 Cts Schüler und Militär an Wochentagen auf allen Plätzen halbe Preise

An Wochentage...
An Sonn- und Feiertage

a Fr. 1.50; Logen Fr. 1.20; Parken
ler und Militär an Wochentagen auf allen Plata...

Crand Café Zürcherhof

'as Familien-Café

dsten

Zeitungen des In- und

Auslandes liegen auf.

Es empfiehlt sich

Willy Brandner.



Regenmäntel und Pelerinen = für Berren und Damen =

Undfade ::: Camafden Alpina : Criniflaiden, Erinibeder

Oummiwarenfabrif. h. Speder's Witme, Burich Ruttelgeffe 19, mittlere Bahnhofftraße

Prof. A. Forel: Leben und Tod. Wir empfehlen obige vorzugliche Schrift zu bem Borgugspreise voi 60 646. flatt 1 fr. Die Gefchaftestielle.

Jeder

Ueberzieher Offiziersmantel

Hochzeits- u. Gesellschafts-Anzüge zu 40, 42, 45, 55, 60 und 65 Fr. von 88 bis 120 Brustumfang.

Hosen
5, 6, 8, 10, 12, 15, 18, die beste und grösste 19 Fr.

Schlafröcke
von 15 bis 38 Fr., von 88 bis 124 Brustumfang

Knaben-Anzüge

Grösse 1 von 6 Fr. an Burschen-Anzüge, Lismer, Ueberkleider

in grosser Auswahl.

Kestaurant METROPOL <u>Niederdo</u>rf: Zürich

Reichhaltige Speisekarte, reelle Weine, ff. Uto-Bier Den Mitgliedern empfohlen

Es empfiehlt sich bestens Rob. Huggenberger-Müller.

Liefenbrunnen Kasıno Zürich V

.. Prima Bier und Schöner schattiger Garten Prima Bier und gute Weine Gesellschaftszimmer und Ballsaal Es empfiehlt sich

Fritz Lehmann

Freidenker. Wir offerieren eine elegante Taschenuhr mit ersiklassigem Werk zum Preise von nur 20 Fr. Die Rückseite enthält eine 20 Fr.

Die Rückseite enthält eine künstlerisch ausgeführte Allegorie auf den Sieg des "Freien Gedankens" und das Motto in franz. Sprache: Durch den Tod aller Götter wird das Leben aller Menschen geboren

Gegen Voreinsendung des Betrages franko durch den Verlag des "Freidenkers" Zürich 3.

werden.

Alkoholfreies Bestaurant "Zu den Eisenbahnern"

36 Müllerstraße — Bürich 3 — Müllerstraße 36 Berichrslofal ber Gifenbahner. — Geöffnet von morgens 5 bis abends 10 Uhr.

Mittag- und Abendeffen ju 70 Cts. Söfl. empfiehlt fich

Frau Wwe. Willi.

Restaurant "Bürgerhof" ZÜRICH I

= Tramhaltestelle: Mühlegasse 14

Empfehle mein modern eingerichtetes Restaurant mit Gesellschaftslokal im I. Stock (für 30—40 Personen). Offenes Rheinfelder Feldschlößeschen-Bier. Reale Land-, Spezial- u. Flaschenweine. Prima Küche zu jeder Tageszelt. Bestens empfiehlt sich J. Selferle-Spohn.

herausgegeben b. Deutsch-ichweizerischen Freibenkerbund. Geschäftsstelle: Webergasse 41, Zürich III.

Postschedtonto VIII 964. Gingelnummer 10 Efs. Erscheint monatlich.